

KOOPERATION AUDI AKADEMIE GYÖR UND TRAIN CONSULTING

INTERVIEW MIT ALOIS KAUER, GESCHÄFTSFÜHRER

Die Audi Hungaria mit Sitz in Győr zählt mit über 6000 Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern in Ungarn und war 2010 wiederholt das größte Motorenwerk der Welt. Neben den fast 2 Mio. Motoren jährlich wird dort auch der AUDI TT und das A3 Cabrio montiert. Die Audi Akademie Hungaria ist seit 2008 in Győr und die erste Auslandstochtergesellschaft der Audi Akademie Deutschland. Sie ist zentraler Weiterbildungs- und Beratungspartner der Audi Hungaria und Dienstleister zahlreicher externen ungarischer Kunden. Das Angebot der Audi Akademie Hungaria Kft. reicht von der Sprachenqualifizierung, über die Überfachliche und Fachliche Qualifizierung, der Beratung und des Coachings, bis hin zur Managemententwicklung. Mit 25 festen Mitarbeitern und über 100 freiberuflichen Partnern und einem Jahresumsatz von über 1,5 Mio. Euro zählt es zu den großen Weiterbildungsunternehmen Ungarns.

Bereits vor zwei Jahren entschloss sich Herr Alois Kauer, Leiter der Audi Akademie in Győr, Mitarbeitern der Akademie als auch Führungskräften des Werks eine systemische Ausbildung anzubieten.

Gemeinsam mit TRAIN Consulting wurde das Konzept entwickelt. Jetzt ist es endlich so weit: die Ausbildung hat begonnen und verspricht ein Erfolg zu werden.



Wir haben Herrn Kauer gebeten, dieses ungewöhnliche Vorhaben aus seiner Sicht zu beschreiben.

TRAIN MAIL:

Sie haben sich bereits vor einigen Jahren entschlossen, im Audi Werk Győr eine systemische Ausbildung für MitarbeiterInnen der Audi-Akademie und auch für Manager des Werks anzubieten. Was waren oder sind Ihre Motive und Ihre Ziele?

KAUER:

Die Systemtheorie ist in Ungarn noch weniger verbreitet als im deutschsprachigen Raum, ist aber aus unserer Sicht eine unerlässliche Grundlage für Führung, Beratung und Coaching. Bereits während des Aufbaus der Audi Akademie Hungaria in Győr haben wir begonnen, diesen Beratungsansatz mit deutschen Beratern einzusetzen und sehr gute Erfolge damit erzielt. Leider haben wir aber wenig ungarische Berater gefunden, die damit ausreichend Erfahrung hatten, und so war klar, dass wir irgendwann eine Ausbildung in Ungarn dazu anbieten werden.

TRAIN MAIL:

Die Planung hat ja doch eine Weile gebraucht. Wie ist es Ihnen gelungen, es schließlich doch auf die Beine zu stellen?

KAUER

Wir wollten diesen Ansatz nicht einfach überstülpen, sondern zu dessen Akzeptanz, in verschiedenen Feldern der Beratung der Audi Hungaria und externer ungarischer Kunden Begeisterung dafür wecken.

Nach zwei Jahren waren wir dann endlich soweit, dass wir nicht mehr für diese Ausbildung werben mussten, sondern unsere Kunden gedrängt hatten, diese anzubieten und durchzuführen.

TRAIN MAIL

Welche Erwartungen haben die Teilnehmer an dieses Programm? Warum haben sie sich angemeldet?

KAUER

Die Teilnehmer haben ganz unterschiedliche Erwartungen an dieses Programm. Wir wollten bewusst eine gemischte Gruppe aus Beratern und Trainern der Audi Akademie Hungaria einerseits und Managern der Audi Hungaria andererseits bilden, damit diese voneinander in den jeweiligen Rollen in der Ausbildung profitieren. So erwarten unsere Berater systemisches Verständnis und Handwerkszeug für die Beratungspraxis und die Manager Hilfestellung zur systemischen Führungspraxis.

TRAIN MAIL

Ihr Partner-Unternehmen ist Train Consulting. Was hat Sie bewogen, sich für dieses Unternehmen zu entscheiden?

KAUER

Für uns zählt Train Consulting zu den besten Adressen für systemische Ausbildung und Beratung im deutschsprachigen Raum. Frau Dr. Seliger hat nicht nur langjährige Erfahrung in der Ausbildung von zahlreichen Beratern und Führungskräften, sondern auch langjährige Erfahrung in der authentischen Umsetzung in der eigenen Beratungspraxis. Zudem haben sie mit Frau Mag. Lung eine ungarische systemische Beraterin an Bord, die wunderbar den interkulturellen Transfer sicherstellen kann.

TRAIN MAIL

Hat Train Consulting Ihre Erwartungen erfüllt? Wie?

KAUER

Wir sind wirklich voll und ganz mit der Leistung von Train Consulting zufrieden. Gemeinsam haben wir ein für unsere Anforderungen passendes Curriculum aufgebaut und den passenden Lernrahmen für die Teilnehmer geschaffen. Grundlage für unseren gemeinsamen Erfolg ist eine sehr professionelle und kundenorientierte Haltung von Train Consulting und die wirklich vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit zwischen unseren Instituten.

TRAIN MAIL

Nun hat die Ausbildung bereits begonnen. Wie reagieren die Teilnehmer? Welchen Nutzen ziehen sie aus der Ausbildung?

KAUER

Die Teilnehmer waren sehr gespannt auf den Beginn der Ausbildung, und nach dem Beginn der Ausbildung war das Feedback durchwegs sehr positiv. Was mich am meisten gefreut hat, war das Feedback eines Managers, den ich selbst vor nicht allzu langer Zeit im Coaching unterstützt hatte. Er sagte, er erkennt viele Elemente aus seinen Coaching-Sitzungen wieder und begreift, warum es damals hilfreich war und wie er es bei sich selbst weiterentwickeln kann.

TRAIN MAIL

Woran würden Sie selbst den Erfolg des Programms messen?

KAUER

Ich würde es daran erkennen, wenn meine Mitarbeiter nach der Ausbildung die systemische Arbeitsweise im täglichen Trainings- und Beratungsgeschäft anwenden und unsere Kunden erleben, was es Ihnen an

neuen Möglichkeiten eröffnet. Für die Manager wäre der Erfolg des Programms sichtbar, wenn sie wirksamer führen können und dabei die Systemmuster für sich nutzen lernen und Interventionen zu dessen Weiterentwicklung erkennen.

TRAIN MAIL

Das Werk in Győr erlebt ja derzeit einen massiven Wachstums-Prozess. Was könnte der Nutzen dieser Ausbildung für das Werk – insbesondere in der aktuellen Wachstums-Situation – sein?

KAUER

Wachstum bedeutet immer auch einen deutlichen Veränderungsprozess in einer Organisation. Dies erleben wir zurzeit in Győr mit dem Ausbau zu einem vollständigen Fahrzeugwerk. Neue Formen der Führung und Zusammenarbeit müssen entwickelt werden, von alten Mustern muss losgelassen werden und die Unsicherheit des Neuen ist für viele spürbar. Gerade in diesen Zeiten bietet der systemische Ansatz ein wertvolles Handwerkszeug im Begreifen der Komplexität und im positiven Gestalten der Veränderung.

TRAIN MAIL

Welche Perspektive sehen Sie für weitere Schritte: ist dieser Zugang zukunftssträftig für Audi Hungaria?

KAUER

Auch nach drei Jahren befinden wir uns als Audi Akademie noch im Aufbau weiterer grundlegender Programme und Angebote. Qualifizierung und Beratung sind ein zentraler Erfolgsfaktor für den Standort Győr und so werden wir zusammen mit Train Consulting die systemische Arbeitsweise weiter etablieren und ausbauen. Wir freuen uns darauf!

erschienen: TRAIN Mail - TRAIN Consulting GmbH

ET: Juni 2011